

Wir suchen zum 1. Oktober oder früher einen tüchtigen

Sortiments- gehilfen,

der üb. gute Literatur-
kenntnisse verfügen,
im Verkehr mit sehr
vornehmen Kunden
gewandt und an Ord-
nung gewöhnt sein
muß.

Es handelt sich um
keine Kriegsaushilfe,
sondern um eine Dauer-
stellung.

Bewerbungsschreiben
mit Lichtbild, Angabe
der Gehaltsansprüche
und Nachfragestellen
ehestens erbeten.

Wilhelm Fried,
Ges. m. b. H.
Buchhdlg. f. in- u. ausl.
Literatur,
Wien I, Graben 27.



Für selbständigen Aus-
lieferungsposten u. Süh-
rung der Zeitschriften-
Kartotheken gewissenhaft
arbeitende

Gehilfin

gesucht. Arbeitszeit 8-4
Uhr, Sonnabend bis 2 Uhr.
Ausführliche Bewerbgn.
mit Zeugnisabschriften,
Gehaltsansprüchen und
Angabe der frühesten An-
trittsmöglichkeit erbeten
vom

Surche-Verlag,
Berlin NW. 7

Zum möglichst baldigen
Eintritt, spätestens Anfang
Oktober, suche ich zur Er-
ledigung meiner umfang-
reichen Zeitschriften- und
Bücherfortsetzungen und
Jugendzeitschriften-Abteilung
einen tüchtigen, erfahrenen
Mitarbeiter

Herrn od. Dame,
auch Kriegsinvaliden,

der schon in diesen Zwei-
gen gearbeitet hat und
an selbständiges, durch-
aus zuverlässiges Arbeiten
gewöhnt ist. Gehalt den
gestellten Anforderungen
entsprechend. Ich reflektiere
nur auf eine tüchtige Kraft,
der es daran liegt, eine
dauernde Position zu haben.

Den Bewerbungen bitte
ich Zeugnisse und Bild bei-
zufügen und Gehaltsanspr.
anzugeben.

Sonn.

Ludwig Köhrscheid.

Für erstes Wiener
Sortiment wird

erster leitender Sortimenter

gesucht.

Reflektiert wird auf
erfahrenen Herrn, der
bereits selbständig ge-
arbeitet hat.

Angebote sind zu
richten unter Nr. 1655
an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Wir suchen für dauernd einen
fleißigen, jungen Gehilfen nach der
Auslehre.

H. & P. Jeeda, Wien IX,
Ruhdorferstraße 10.

Stellengesuche

Verlagsgehilfe,

erfahren in allen Verlags-
arbeiten, sucht, gestützt auf
beste Zeugnisse,

leitende

Stellung

in Berlin für Korrespondenz,
Redaktion, Herstellung, Ver-
trieb, Propaganda od. dgl.

Angebote unter # 1718 an
die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tücht. Kontenführer u. Buchhalter
sucht Stellung. Stuttgart bevorzugt
Angeb. unter # 1721 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.

Eragr. u. älterer Gehilfe, als
kriegsunbrauchbar vom Militär
entlassen, mit Kenntnissen im Sorti-
ment, Antiquariat u. Verlag, sucht

Dauerstellung.

Antritt könnte jederzeit erfolgen.
Angebote an d. Geschäftsstelle
d. B.-V. unter E. T. A. # 1700.

Leipzig.

Verlagsgehilfe,

40 J. alt, verh. u. militärfr.,
firm in allen Arbeiten
des Verlags

**Auslieferung — Kassa-
wesen — Statistik
dopp. Buchführung**

sucht Oktober selbst. Posten.
Gef. Angeb. u. # 1699 a. d.
Geschäftsstelle d. B.-V.

Realschüler, welcher voraus-
sichtlich Oskern das Einj. Freiw.-Zeug-
nis erhält, sucht für 1. IV. 1919 eine
Lehrstelle in einer

Buchhandlung

(Verlags- oder Sortimentsbuchhand-
lung) Leipzigs, in der ihm Gelegen-
heit geboten ist, sich überall aus-
zubilden.

Nähere Bedingungen erbeten an

M. Monreal,

Meißen Dresden Str. 131.

Geschäftsführer!

Erste Kraft, reiferen Alters, mili-
tärfr., tüchtig im Verlag, Sorti-
ment u. modern. Antiquariat, sowie
Reisevertrieb, mit groß. Literatur-
kenntnis, feinen Umgangsformen,
selbständ. gewissenhafter Arbeiter,
sucht leitende Stellung in angehe-
nem Hause mit entspr. Gehalt.
Wien — Berlin bevorzugt. Angeb.
mit Gehaltsangabe erbeten unter
A. B. # 1720 an die Geschäfts-
stelle des B.-V.

Aufftrebender u. geistig
hochstehender

Verlagsprokurist,

ehrgeiziger und konzil.
Charakter, Ende 30er,
arbeitsfreudig, gesund,
militärfr., mit nach-
weisbar erfolgreicher
Tätigkeit auf leitenden
Stellungen erster Fir-
men u. d. Durchschnitt
übersteigenden kaufm.
und künstl. Qualifika-
tionen in Verlagslei-
tung, Herstellg., Druck-
verfahren, Vertrieb u.
Redaktion, begabter u.
gebildeter Stilist, sucht
f. Anf. Oktober in
Berlin oder Süd-
deutschland leitend.
Dauerstellung.

Eintritt könnte ev.
sofort erfolgen.

Vorzügl. Referenzen
und Zeugnisse. Nur
ernstgemeinte Angeb.
unter # 1716 an die
Geschäftsstelle d. Bör-
senvereins erbeten.

Verlagsgehilfin,

gew. Korresp., Stenotyp., Buchhalt.,
vertraut mit Auslieferung, Abrech-
nungs- und Inseratenwesen, Her-
stellung und Vertrieb, mit besten
Zeugn. u. Ref., sucht zum 1. 10.
selbständ. Posten in Berliner Zeit-
schriften-Verlag.

Gef. Zuschr. mit Gehaltsang. u.
Arbeitszeit unter # 1717 durch d.
Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Stuttgart.

Geb. Frl., mit mehrjähr. Verlags-
tätigkeit, übernimmt schriftl. Arbeiten
(auch Korrekturlesen usw.) für Ver-
lag oder Redaktion. Gef. Angebote
erbeten unter Z. # 1715 an d. Ge-
schäftsstelle des B.-V.

An die Herren Verleger!

Nachdem mein Bruder jetzt vom
Heeresdienst entlassen worden ist,
kann ich mit den Abrechnungen der
Oskermeharbeiten beginnen und hoffe
bis Ende d. M. damit fertig zu
werden. Ich bitte die Herren Ver-
leger, trotz des verspäteten Termins
die Remittenden anzunehmen lt.
meinem zweimaligen Inserat im
Börsenblatt Ende März 1918.

Elberfeld, den 5. September 1918.
Frau Wwe. Wilh. Grüttesien
i. Firma W. Grüttesien.